



„**Einstieg Deutsch**“ ist ein niedrighschwelliges Lernangebot zur sprachlichen Erstförderung von Flüchtlingen, das sie in ihren Orientierungs-, Artikulations- und Verständigungsmöglichkeiten unterstützt. Vorrangiges Ziel ist die Förderung der Sprechfähigkeit und des Hörverstehens.

„Einstieg Deutsch“ basiert auf einem Blended-Learning-Konzept, das Phasen des Präsenzunterrichts und des Vertiefenden Lernens verbindet. Ein Alleinstellungsmerkmal von „Einstieg Deutsch“ sind die Exkursionen, durch die ein handlungsorientierter, praxisnaher Bezug zu den vermittelten Lerninhalten hergestellt werden soll.

Das **Curriculum** von Einstieg Deutsch soll als Orientierungshilfe für Lehrkräfte im Unterricht dienen und die Abstimmung mit den Lernbegleitern erleichtern.

Die **Lerninhalte** orientieren sich an den wichtigsten Alltagsbelangen und sind thematisch wie folgt gegliedert: Begrüßung, Vorstellung und Verabschiedung, Gesundheit und Notfall melden, Einkaufen, Termine und Behörden, Unterwegs, Essen und Trinken, Familie, Kinder und Lernen, Freizeit, Wohnen und Beruf. Diese Themen sind modular als Lerneinheiten angelegt, so dass die Themen je nach Vorwissen und Lernbedürfnissen der Teilnehmer ausgewählt werden können.

Eine inhaltliche Abfolge der Themen ist nicht vorgegeben. In der Regel sollten 6-10 UE pro thematischer Einheit eingeplant werden.

Die **Vermittlung von Werten und Regeln des Zusammenlebens** ist integraler Bestandteil. Aufgrund des Sprachniveaus A1.1 werden

diese integrativ anhand praktischer Handlungsszenarien vermittelt. Im Curriculum sind jedem Thema bestimmte Werte zugeordnet und es wird konkret auf Lektionen der beiden Lernmedien verwiesen, in denen diese Werte implizit behandelt werden.

Da laut aktueller Studien bis zu 40 % der Geflüchteten unter **Traumafolgestörungen** leiden, ist es besonders bei Themen wie Familie, Beruf, Wohnen etc. empfehlenswert, den Fokus im Unterricht auf die Gegenwart und die Zukunft zu richten und Fragen z.B. nach Erfahrungen im Heimatland möglichst zu vermeiden (Koll-Krüsmann, 2016:14-19).

Der Einsatz von digitalen Lernmedien ist bei „Einstieg Deutsch“ obligatorisch. Es wird empfohlen die vom Deutschen Volkshochschul-Verband entwickelten Lernmedien, wie das **Lernportal „Ich will Deutsch lernen“**, **der A1-Deutschkurs** und die **Lernapp „Einstieg Deutsch“** zu verwenden. Auch **vergleichbare digitale Lernmedien** können eingesetzt werden, solange sich diese für die Heranführung der Lerner an die Mediennutzung und an das selbstgesteuerte Lernen eignen.

Es steht der Lehrkraft frei, ob das Lernportal, die Lernapp, der A1-Deutschkurs oder vergleichbare digitale Lernmedien im Deutschunterricht und/oder im vertiefenden Lernen eingesetzt werden. Allerdings ist es verpflichtend, mindestens ein digitales Lernmedium im Lernangebot einzusetzen.



Einstieg Deutsch: Curriculum

Begrüßung, Vorstellung und Verabschiedung	Lernziel: Ein Gespräch beginnen und Beenden	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
	Kann jemanden formell und informell begrüßen und auf Begrüßungen reagieren. Kann nach dem Befinden fragen und über das eigene Befinden sprechen. Kann sich höflich verabschieden. (Rahmencurriculum für Integrationskurse, im Folgenden als RC, 2007:40-41)	Sprechen, am Gespräch teilnehmen	Lektion 1.1, 1.2, 1.4	Lektion „Begrüßen“	Lektion 1.5-1.10 + Szenarien, Lektion 3.9	Begrüßungs- und Verabschiedungsformen, Formelle/ informelle Anrede	siehe „Termine und Behörden“
	Lernziel: Sich und andere vorstellen	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
Kann sich und andere mit einfachen sprachlichen Mitteln vorstellen: Name, Herkunft, Beruf, Sprache(n), Familie etc. (RC, 2007:40)	Sprechen	Lektion 1.3	Lektion „Über mich“	Lektion 1.1-1.2, 1.11-1.14, 2.1-2.5, 2.6-2.7, 2.10-2.15 + Szenarien, Lektion 3.13	Nähe und Distanz		

Gesundheit und Notfall melden	Lernziel: Sich informieren und über das eigene Befinden sprechen	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
	Kann mit einfachen sprachlichen Mitteln nach Adressen von Ärzten und Krankenhäusern etc. fragen. (RC, 2007:92)	Sprechen	Lektion 9.1	Lektion „Im Camp“		Struktur des Gesundheitssystems, z.B. Fachärzte, Recht auf ärztliche Behandlung	Krankenhaus, Arzt
	Kann im Internet Informationen von Ärzten wie Adressen, Öffnungszeiten etc. verstehen. (RC, 2007:92)	Lesen	Lektion 6.3		Lektion 9.5	Recht auf freie Arztwahl, Ärztliche Schweigepflicht	
	Kann in einer Arztpraxis telefonisch einen Termin vereinbaren.	Sprechen	Lektion 6.2, 12.2	Lektion „Termine“	Lektion 9 Szenario 3, 9.12,	Pünktlichkeit, Verbindlichkeit von Terminen	
	Kann sagen, was ihm/ihr wehtut. (RC, 2007:92)	Sprechen	Lektion 12.1-12.2	Lektion „Gesundheit“	Lektion 9.1-9.3,		
Kann sich bei der Anmeldung kurz vorstellen z.B. Name, Adresse, Versicherung etc.	Sprechen	Lektion 2.1-2.4				Krankenhaus, Arzt	



Einstieg Deutsch: Curriculum

	Lernziel: Formulare ausfüllen	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Wertevermittlung	Exkursionen
Gesundheit und Notfall melden	Kann in Formularen persönliche Angaben ergänzen. (RC, 2007:93)	Schreiben	Lektion 2.1-2.4, 3.1-3.3, 10.3		Lektion 2.10, 2.14	Administrative Abläufe	Krankenhaus, Arzt
	Kann um Hilfe beim Ausfüllen des Formulars bitten. (RC, 2007:57)	Sprechen, Hören		Lektion „Behörden“			
	Lernziel: Auskunft geben und Anweisungen verstehen	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Wertevermittlung	Exkursionen
	Kann im Gespräch mit Apothekern, Ärzten etc. Informationen zu Medikamenten, Preise etc. verstehen. (RC, 2007:93)	Hören	Lektion 12.3	Lektion „Gesundheit“	Lektion 9 Szenario 1+2, Lektion 9.7,		Arzt, Apotheke
	Kann sich mit einfachen Worten telefonisch krankmelden. (RC, 2007:61)	Sprechen	Lektion 12.3, 12.4		Lektion 9.13,		
	Lernziel: Bei Notfall Hilfe rufen	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Wertevermittlung	Exkursionen
Kann telefonisch einen Notruf tätigen und z.B. den Ort etc. angeben. (RC, 2007:93)	Am Gespräch teilnehmen	Lektion 12.2	Lektion „Notfall melden“	Lektion 9.15	Verpflichtung, Hilfe zu leisten, Zivilcourage	Polizei, Feuerwehr	

	Lernziel: Sich informieren	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Wertevermittlung	Exkursionen
Einkaufen	Kann sich über Produkte informieren z.B. über Preise, Größe von Kleiderstücken, Material etc. und einfache Informationen erfragen. (RC, 2007:88)	am Gespräch teilnehmen, Sprechen	Lektion 4.1-4.4	Lektion „Einkaufen“	Lektion 4.5-4.7 + Szenario 1; Lektion 6.11-6.13, Lektion 11 Szenario 2, 11.7-11.8	Vielfalt der Ess- und Einkaufsmöglichkeiten, Kleidervorschriften	Supermarkt, Markt, Kaufhaus
	Kann in Werbung und Prospekten Informationen z.B. zu Lebensmitteln verstehen. (RC, 2007:88)	Lesen	Lektion 4.4			Verbindlichkeit von Preisen	
	Kann Zahlenangaben machen und verstehen. (RC, 2007:88)	Sprechen, Hören	Lektion 4.3-4.4	Lektion Einkaufen	Lektion 2.3, 2.10, 2.11, 4.8-4.9, 6.3		Supermarkt, Markt
	Kann Verkäufer darum bitten, Auskunft zu geben bzw. zu bestellen. (RC, 2007:89)	am Gespräch teilnehmen, Sprechen	Lektion 4.1	Lektion Einkaufen	Lektion 4.10, Lektion 11 Szenario 1+2, 11.12	Formelle Anrede Freie Kleidungswahl	Supermarkt, Markt, Kaufhaus



Einstieg Deutsch: Curriculum

	Lernziel: Sich informieren und Auskünfte geben (RC, 2007:57)	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
Termine und Behörden	Kann Aushängen oder dem Internet Informationen wie Adressen, Öffnungszeiten entnehmen. (RC, 2007:56)	Lesen	Lektion 6.3		Lektion 5.13	Verbindlichkeit von Zeitangaben, feste Abläufe	Rathaus, Ausländerbehörde
	Kann einen Termin vereinbaren.	Sprechen, am Gespräch teilnehmen	Lektion 2.2, 6.2, 12.2	Lektion „Termine“	Lektion 5.14	Pünktlichkeit, Verbindlichkeit von Terminen, Fristen und Dokumenten	
	Kann nachfragen und mit einfachen Worten auf einfache Fragen antworten.	Sprechen, am Gespräch teilnehmen	Lektion 1.3, 2.1-2.4	Lektion „Termine“	Lektion 3.13		Beratungsstelle, Rathaus
	Kann sich bei Behörden mit einfachen Worten vorstellen, z.B. Familie, Beruf. (RC, 2007:57)	Sprechen	Lektion 10.3	Lektion „Behörden“	Lektion 2.13		Beratungsstelle, Integrationsbeauftragter/m
	Lernziel: Formulare ausfüllen (RC, 2007:56)	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
	Kann in Formularen persönliche Angaben ergänzen. (RC, 2007:56)	Schreiben	Lektion 10.3		Lektion 2.10, 2.14		Beratungsstellen, Rathaus
Kann beim Ausfüllen eines Formulars um Hilfe bitten. (RC, 2007:57)	am Gespräch teilnehmen	Lektion 10.1-10.2	Lektion „Behörden“		Anspruch auf Unterstützung beim Ausfüllen	Beratungsstellen, Rathaus	

	Lernziel: Sich informieren	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
Unterwegs	Kann mit einfachen Worten nach Verkehrsmöglichkeiten fragen. (RC, 2007:102)	am Gespräch teilnehmen	Lektion 9.3	Lektion „Unterwegs“	Lektion / Szenario 1 +3, Lektion 7.1, 7.3, 7.11	Stellenwert des öffentlichen Nahverkehrs	Stadtwerke
	Kann auf Hinweisschildern oder Fahrplänen die wichtigsten Informationen verstehen. (RC, 2007:102)	Lesen	Lektion 9.3-9.4		Lektion 7.3, Lektion 7.14-7.15	Straßenverkehrsordnung: Schilder, Verkehrsmittel	Bahnhof
	Kann nach zahlenbasierten Informationen fragen, z.B. Abfahrtszeiten, Preise. (RC, 2007:102)	am Gespräch teilnehmen	Lektion 9.2		Lektion 7.3	Verbindlichkeit von Fahrplänen und Tickets	Servicezentrum der Verkehrsbetriebe
	Kann sich nach dem Weg erkundigen und die wichtigsten Informationen einer Wegbeschreibung verstehen. (RC, 2007:103)	am Gespräch teilnehmen	Lektion 9.1	Lektion „Unterwegs“	Szenario 2 Lektion 7, 7.4-7.5, 7.9-7.12		Stadterkundung mit Stadtplan

Einstieg Deutsch: Curriculum



	Lernziel: Gefallen und Missfallen ausdrücken (RC, 2007:30)	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
Essen und Trinken	Kann mit einfachen Worten ausdrücken, dass er/sie etwas mag oder nicht mag bzw. etwas zustimmt oder ablehnt, z.B. bei Essen und Getränken. (RC, 2007:30)	am Gespräch teilnehmen, Sprechen	Lektion 5.1	Lektion „Fragen und Bitten“, Lektion „Essen“	Lektion 4.1-4.4, 4.5-4.6, 4.12	Vielfalt der Ess- und Trink-gewohnheiten	Café, Restaurant
	Kann in einer Speisekarte wichtige Informationen wie z.B. Preise verstehen.	Lesen	Lektion 5.2, 5.4				Café, Restaurant
	Kann bei der Bedienung nachfragen z.B. bei Speisevorschriften.	Sprechen, am Gespräch teilnehmen	Lektion 5.4		Lektion 4.13, 4.15	Formelle Anrede	Café, Restaurant

	Lernziel: Sich informieren und Auskünfte geben (RC, 2007:82)	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
Familie, Kinder und Lernen	Kann mit einfachen Worten z.B. nach Kindergärten und Schulen fragen. (RC, 2007:82)	am Gespräch teilnehmen	Lektion 9.1	Lektion „Kinder und Lernen“		Rechtsanspruch auf Kindergartenplatz	Kindergarten, Schule
	Kann wichtige Informationen im Internet wie Adressen und Telefonnummern von Schulen, Kindergärten etc. verstehen. (RC, 2007:82)	Lesen	Lektion 6.3	Lektion „Kinder und Lernen“			Besuch bei Integrationsbeauftragter/m
	Kann mit einfachen sprachlichen Mitteln das Kind krankmelden. (RC, 2007:83)	Sprechen	Lektion 12.4			Umgang mit Kindern: Aufsichts-, Schulpflicht	
	Kann einfache Fragen beantworten z.B. zur Herkunft, bisherigem Schulbesuch etc. (RC, 2007:84)	am Gespräch teilnehmen	Lektion 1.3	Lektion „Kinder und Lernen“		Rolle der Lehrkraft, Rechte und Pflichten von Eltern	
	Kann Informationen zum Schulausflug des Kindes verstehen und hierzu Fragen stellen.	Lesen, Sprechen	Lektion 7.4		Lektion 12.6		Kindergarten, Schule



Einstieg Deutsch: Curriculum

	Lernziel: Sich informieren und Auskünfte geben	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
Freizeit	Kann mit einfachen sprachlichen Mitteln über Hobbys und Freizeitaktivitäten sprechen.	Sprechen	Lektion 7.1		Lektion 3.1-3.2, 5.1-5.2, 5.4, 6.15	Freizeitgestaltung: z.B. Sportvereine, Gleichberechtigung	Kirche, Sportvereine, Stadtbücherei
	Kann in einfachen Worten über Feste und Feiertage sprechen.	Sprechen	Lektion 15.1		Lektion 12.8	Religionsfreiheit: Feiern, Feste, Sitten, Gebräuche	Kirche, Moschee, Synagoge etc.
	Kann mit einfachen sprachlichen Mitteln Verabredungen vorschlagen und Termine vereinbaren.	Sprechen, am Gespräch teilnehmen	Lektion 6.3		Lektion 3.12-3.13, 5.6-5.8, 5.11- 12,		
	Kann über das Wetter und Klima sprechen.	am Gespräch teilnehmen	Lektion 7.3		Lektion 12, Sz 1, 12.1, 12.3		

	Lernziel: Mitteilungen und Vorschriften verstehen	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
Wohnen	Kann die wichtigsten Informationen der Hausordnung verstehen, z.B. Ruhezeiten, Hinweise auf Müllentsorgung etc.(RC, 2007:114)	Lesen, am Gespräch teilnehmen	Lektion 8.2			Hausordnung: Rücksicht, Pflege von Räumen	Verbraucherzentrale
	Kann Warnhinweise und Hinweisschilder in der Unterkunft bzw. am Wohnort verstehen. (RC, 2007:114)	Lesen	Lektion 8.2			Müllentsorgung, Umweltschutz	
	Lernziel: Sich informieren und Auskünfte geben	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
	Kann einer Mitteilung am Schwarzen Brett die wichtigsten Informationen entnehmen. (RC, 2007:114)	Lesen	Lektion 8.2			Hausordnung: Rücksicht, Pflege von Räumen	
	Kann sich und seine Familie z.B. dem Vermieter vorstellen. Kann mit einfachen Worten z.B. Nachbarn um Hilfe bitten. (RC, 2007:115)	Sprechen, am Gespräch teilnehmen	Lektion 1.3, 8.3			Formelle/informelle Anrede	
	Kann bei der Wohnungssuche Details von Wohnungen erfragen.	am Gespräch teilnehmen	Lektion 8.4		Lektion 6.1-6.2, 6.4-6.5		Beratungsstelle, Wohnbau
	Kann aus Wohnungsanzeigen relevante Informationen wie Größe, Preise etc. entnehmen. (RC, 2007:112)	Lesen	Lektion 8.4		Lektion 6.5-6.7, 6.10,		
Kann ein Selbstauskunftsformular verstehen und kann um Hilfe beim Ausfüllen bitten.	Lesen, sprechen	Lektion 10.2			Admin. Abläufe, Verbindlichkeit		

Einstieg Deutsch: Curriculum



	Lernziel: sich informieren und vorstellen	Förderung der Fertigkeit(en)	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs	Werte Vermittlung	Exkursionen
Beruf	Kann in einfachen Worten über den eigenen Beruf und Werdegang sprechen und sich bei anderen Personen danach erkundigen. (RC, 2007:24)	am Gespräch teilnehmen, Sprechen	Lektion 2.3, 11.1, 11.3		Lektion 8 Szenario 1, Lektion 8.1- 8.4, 8.11-8.12	Gleichstellung	
	Kann in einfachen Worten Tätigkeiten und Arbeitsabläufe beschreiben.	Sprechen	Lektion 11.2		Lektion 8.5, 8.7	Verbindlichkeit von Abläufen, Arbeitssicherheit	
	Kann wesentliche Informationen aus Stellenanzeigen entnehmen. (RC, 2007:67)	Lesen	Lektion 11.4		Lektion 8.13-8.14,	Gleichberechtigung	Berufsberatung

Darüber hinaus gibt es einige **themenübergreifende Bereiche**, die sich auf alle Lerneinheiten beziehen und zur besseren Übersichtlichkeit separat aufgeführt werden:

	Lernziel: Verständnis- und Verstehenssicherung	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs
Diskursstrategien	Kann nachfragen, wenn er/sie etwas nicht verstanden hat. Kann nachfragen, wie etwas auf Deutsch heißt. (RC, 2007:26)		Lektion 10.1	Lektion „Fragen und Bitten“
	Kann darum bitten, etwas zu wiederholen oder langsamer zu sprechen. (RC, 2007:26)		Lektion 10.1	Lektion „Fragen und Bitten“
	Kann fragen, ob es bestimmte Informationen auch in seiner/ihrer Sprache gibt und gegebenenfalls nach Dolmetschern fragen. (RC, 2007:26)			
	Lernziel: nonverbale Kommunikation (Kompensation)	IWDL A1+ABC	App	
	Kann Kompensationsstrategien wie z.B. Umschreibungen, Gesten etc. nutzen, um die eigentliche Sprechabsicht zu verwirklichen. (RC, 2007:49)			

	Lernziel: grundlegende Mediennutzung	IWDL A1+ABC	App	A1-Deutschkurs
Digitale Kompetenz	Kann eine E-Mail-Adresse erstellen; kann gegebenenfalls bei der Erstellung der E-Mail-Adresse um Unterstützung bitten.	X		
	Kann die App öffnen und kann Grundeinstellungen wie z.B. die Sprache ändern.		X	X
	Kann eigenständig innerhalb von Apps und Lernportalen navigieren.	X	X	X
	Kann Audio- und Bildmaterial der Lernmedien zum individuellen Lernen im Vertiefenden Lernen sowie über das Lernangebot hinaus zum Selbstlernen nutzen. (RC, 2007:48)	X	X	X

Quellen:

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Integration. 2016. München.

Online verfügbar unter: https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Integration/Sonstiges/konzept-kurse-asylbewerber.pdf?__blob=publicationFile

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen. Link: <http://www.europaeischer-referenzrahmen.de/>

Dr. Marion **Koll-Krüsmann.** Trauma-Awareness und Psychoedukation. 2016. Bonn. Online verfügbar unter: <https://www.daad-akademie.de/medien/ida/traumalast.pdf>

Rahmencurriculum für Integrationskurse Deutsch als Zweitsprache (im Curriculum Abkürzung „RC“ verwendet). 2007. Goethe-Institut: München.

Online verfügbar unter: <https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Integrationskurse/Kurstraeger/KonzepteLeitfaeden/rahmencurriculum-integrationskurs.html>

Lernmedien:

Lernportal Ich will Deutsch lernen: www.portal-deutsch.de/iwdl

App Einstieg Deutsch: www.portal-deutsch.de/app

A1-Deutschkurs: <https://a1.vhs-lernportal.de>

Dieses Dokument unterliegt der creative-commons-Lizenz CC BY NC SA 4.0:



<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>